

Beschlussauszug

aus der

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Neuburg

vom 25.06.2020

Top 5 Einwohnerfragestunde

Der Elternrat verteilt an die Gemeindevertreter eine Präsentation zur Kita-Vollverpflegung.

Frau Hanke, Vorsitzende des Elternrates, trägt die Wünsche der Eltern bei der Auswahl des Anbieters für die Vollverpflegung vor. Zurzeit sind 2 Anbieter in der Einrichtung. Frühstück und Vesper wird von Mäck Pom und Mittag von Essbar geliefert. Mit dem Mittagessen von Essbar sind alle zufrieden. Das Mittagessen schmeckt den Kindern, die DGE-Richtlinien werden eingehalten, der Speiseplan ist kinderorientiert, abwechslungsreich, gesund und ausgewogen. Bis zum 01.09.2020 soll die Vollverpflegung neu ausgeschrieben werden, so dass ein Anbieter alles liefert. Der Elternrat ist gegen den Anbieter Mäck Pom, weil er die DGE Standards nicht einhält. Der Speiseplan enthält zu viele Fleischgerichte, bei jedem Gericht sind Zusatzstoffe wie Geschmacksverstärker enthalten. Die ausgewiesenen Nährwerte sind für eine kindgerechte Verpflegung zu hoch. Der Speiseplan enthält aus Sicht des Elternrates viele deftige Gerichte und ist wenig gesundheits- und kinderorientiert. Der Elternrat möchte, dass die Kinder eine gute Verpflegung bekommen und die Gemeindevertreter bei der Auswahl nicht nur nach wirtschaftlichen Aspekten entscheiden.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Gemeindevertreter auch wollen, dass die Kinder ein gesundes Essen bekommen. Wir, als Gemeinde, haben die Richtlinien, die die Kita umsetzen muss. Es werden 5 Anbieter für die Vollverpflegung ausgeschrieben. Die Anbieter müssen die DGE Standards nach dem KiföG-MV einhalten.

Frau Teichmann informiert, wir haben Jahre lange mit dem gleichen Anbieter gearbeitet. Der Menü-Service wollte zum 30.06.2020 seinen Betrieb einstellen, aber durch Corona rentierte sich die Essenversorgung nicht mehr und Herr Kauper beendete die Tätigkeit des Menü-Service vorzeitig. Dadurch mussten wir zeitnah einen neuen Essenanbieter für die Kita finden. Frau Köpnick hat für die Versorgung der Senioren mit Mittagessen die Firma Mäck Pom organisiert. Sie erwarten von uns beste Versorgung ihrer Kinder, für uns als Gemeinde ist auch das Bestehen des Gemeindezentrums wichtig. Wir bitten sie, als Elternrat, auch offen zu sein für die Gemeindebelange. Die Kita ist nicht unser alleiniges Problem. Sie sollten Verständnis für unsere Entscheidungen haben. Im Vorfeld müssen wir noch ein paar organisatorische Fragen wie z.B. Essenverteilung, Einstellung einer zusätzlichen Arbeitskraft klären. Des Weiteren will die Firma Mäck Pom zum neuen Schuljahr eine neue Linie aufmachen und gesundes Essen anbieten.

Herr Hartwig weist darauf hin, dass für die Ausschreibung zur Vollverpflegung die Einhaltung der DGE Standards nach KiföG-MV Voraussetzung ist.

Die Gäste verlassen um 19:40 Uhr den Sitzungsraum.